

Sitzungsdatum 24.06.2020	Traktandum 9	Beschlusnummer 0	Geschäftsnummer 752	Ordnungsnummer 00.06.04
-----------------------------	-----------------	---------------------	------------------------	----------------------------

Motion Michael Fust (SP) und Mitunterzeichnende betreffend "Ergänzung des Leitbildes für die Gemeinde Zollikofen"; Erheblicherklärung

Ausgangslage

Am 26. Februar 2020 wurde folgende Motion eingereicht:

Erstunterzeichner/in: Michael Fust (SP)

Mitunterzeichnende: Beat Koch (GFL), Peter Kofel (GFL), Bruno Vanoni (GFL), Mario Morger (glp), Andreas Buser (glp), Patrick Heimann (FDP), Stefan Stock (FDP), Matthias Widmer (parteilos/FDP), André Tschanz (EVP), Hans-Jörg Rhyn (SP), Petra Spichiger (SP), Markus Dietiker (SP), Rudolf Gerber (SP), Kornelia Hässig (SP), Philip Steiner (SP), Patricia Zangger (SP), Annette Tichy (parteilos/GFL)

"Antrag"

Der bestehende Leitsatz "Wir tragen zu Natur und Umwelt Sorge" wird ergänzt und neu wie folgt formuliert:

"Wir tragen Sorge zu Natur und Umwelt und bekämpfen den Klimawandel durch nachhaltige Massnahmen zur Reduktion der Treibhausgasemissionen"

Begründung

Durch die vorgeschlagene Ergänzung des Leitbildes um den Aspekt "Klimawandel" soll der entscheidungskompetenten Behörde im Bericht und Antrag künftig bei allen relevanten Geschäften – insbesondere bezüglich Planung, Bau, Verkehr, Energie, Sicherheit sowie Ver- und Entsorgung – aufgezeigt werden, welche positiven oder negativen Auswirkungen auf das Klima durch den Entscheid zu erwarten sind.

Dadurch werden die Behördenmitglieder verstärkt für die Klimaproblematik sensibilisiert und können die zusätzlichen Informationen in ihre Arbeit und Entscheidungsfindung einbeziehen."

Antwort

Formelles

Bei der vorliegenden Motion handelt es sich um eine sogenannte Richtlinienmotion im abschliessenden Zuständigkeitsbereich des Gemeinderats gemäss Art. 49 Abs. 2 der Gemeindeverfassung und Art. 35 Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats. Der Gemeinderat hat bei Richtlinienmotionen einen recht grossen Spielraum in der Umsetzung. Entscheid und Verantwortung bleiben beim Gemeinderat.

Allgemeines

Das Leitbild ist Teil des Politikplans und damit ein Führungsinstrument des Gemeinderats. Es beschreibt, wie sich Behörden und Bevölkerung ihr Zollikofen und das Leben darin künftig wünschen. Der Zeithorizont beträgt 30 Jahre. Es soll Leitschnur sein für alle, welche die Gemeinde mitgestalten.

Zu Beginn der Legislaturperiode überprüft der Gemeinderat das Leitbild und nimmt nötigenfalls Anpassungen vor. Grundlage dazu bilden insbesondere die Ergebnisse der neusten Bevölkerungsbefragung. Die nächste Befragung findet im Herbst 2020 statt. Die Genehmigung des Leitbilds für die Legislatur

2021 – 2024 erfolgt im Frühling 2021. Das Leitbild hat einen Bestand von vier Jahren und bleibt in dieser Zeit unverändert.

In den partizipativen Leitbildprozess fliessen nebst den Ergebnissen aus der Bevölkerungsbefragung auch weitere Eingaben aus der Bevölkerung und von den Gemeindebehörden ein. Politische Vorstösse im Zusammenhang mit der Leitbildüberprüfung können als Überprüfungsanträge (Postulate) an den Gemeinderat gerichtet werden. Allerdings sollen Einzelentscheidungen dem ordentlichen Leitbildprozess nicht vorweggenommen, sondern stets in dessen Gesamtkontext beurteilt werden. Der Gemeinderat beantragt daher, die Motion als nicht erheblich zu erklären. Er ist aber bereit, das Anliegen als Postulat im Sinne eines Prüfauftrages entgegenzunehmen.

Antrag Gemeinderat

Die Motion Michael Fust (SP) und Mitunterzeichnende betreffend "Ergänzung des Leitbildes für die Gemeinde Zollikofen" wird nicht erheblich erklärt.

Zollikofen, 6. April 2020

Zuständigkeiten:

Departement: Präsidiales

Sachbearbeiter/in: Stefan Sutter